

Die Altersvorsorge-Revolution

Das kongeniale Duo AXA und Liontrust über die A&A Superfonds-Police vereint

Liontrust wurde nach Markteinführung im Oktober 2020 in Deutschland immer wieder mit dem Wunsch nach einer Einsatzmöglichkeit des innovativen Vermögensverwaltungsansatzes auch für Berater mit Erlaubnis nach § 34d GewO konfrontiert, was über das Direktinvestment über die FondsDepotbank ja leider nicht funktioniert (Erlaubnis nach § 34f GewO vonnöten). Egal, wie gut die Ergebnisse des Patriarch Liontrust Managed Portfolio Service auch sein mochten, für dieses beschriebene Klientel blieb ein Einsatz dieser Finanzlösung bisher leider unerreichbar.

Auf Seiten der AXA kam die Frage nach einer neuen exklusiven Innovation im Rahmen des Policenfondsuniversums auf, um einen ganz besonderen Renditemotor für ein modernes Altersvorsorgekonzept im Köcher zu haben, bei dem kein anderer Versicherer mithalten kann. So führte die Patriarch Multi-Manager GmbH beide Partner im Rahmen ihrer A&A Superfonds-Police nun zusammen. Das Ergebnis: ein maximal flexibler Versicherungsmantel eines systemrelevanten Versicherers, gespickt mit der beliebtesten Fondsvermögensverwaltung Englands als Renditeturbo!

Als Fondsrente einsetzbar - nicht nur in der Privatvorsorge

Die A&A Superfonds-Police ist ja schon immer in allen 3 Schichten und sogar in den Beamtenspezialtarifen (DBV)

zu Hause. Da die Versicherungsbranche wegen der jüngsten Rechnungszinssenkung auf 0,25 % p. a. und die darüber entstandene 100 %-Bruttobeitragsgarantieproblematik aktuell ein klares Attraktivitätsproblem hat, sind renditestarke Alternativen natürlich gerade besonders willkommen. Zum Beispiel wird im Segment der betrieblichen Altersvorsorge die Verschärfung des Betriebsrentenstärkungsgesetzes (BRSG) für viel Bedarf sorgen. Eine Hürde ist hier zu nehmen, wenn die Kombination AXA und Liontrust dabei punkten soll: Der Arbeitgeber muss auf seine Bruttobeitragsgarantie verzichten. Tut er das, hat er für seinen Arbeitnehmer nun einen maximal innovativen Renditemotor für seine betriebliche Altersvorsorge zur Verfügung. Zum anderen ist die neue Kombination nicht nur als reine Fondspolice ohne Garantien einsetzbar, sondern auch überall dort, wo der Kunde eine Bruttobeitragsgarantie wünscht (Ausnahme bAV) und dort innerhalb der A&A Superfonds-Police auf das Konzept der Relax Rente Chance (unter Auswahl von Liontrust als Fondsinvestment) setzt! Da die AXA, wie alle anderen Versicherer auch, Abstriche am Bruttobeitragsgarantieniveau vornehmen musste (jetzt nur noch 80 %), hat sie im Umkehrschluss aber die Provisionsbewertungen in den schwierigen Laufzeitsegmenten unter 20 Jahren durch die Bank verbessert. Dies gilt für ALLE SCHICHTEN in den Laufzeitsegmenten zwischen 12 bis 20 Jahren und in der betrieblichen Altersvorsorge auch noch zusätzlich in den Laufzeitsegmenten unter 12 Jahren.



Strategienname	Auflage Deutschland	Wertentwicklung seit Auflage bis 31.5.2022	Wertentwicklung In 2022	Wertentwicklung in 2021	Volatility 2021	Expected Volatility (5 Y)	Expected Volatility (10 Y)
MPS Dynamik Beta 5	01.10.20	9,99%	-9,23%	12,92%	8,15%	6,7 bis 12,2	11 bis 13
MPS Dynamik Beta 6	01.10.20	13,80%	-8,90%	14,88%	9,54%	7,7 bis 14,9	13 bis 15
MPS Dynamik Beta 7	01.10.20	16,06%	-8,62%	15,02%	11,08%	9,1 bis 17,7	15 bis 17

Seit 01.01.2022 in der A&A Superfondspolice anwählbar

Alle Ergebnisse beziehen sich auf die Vergangenheit und sind kein Garant für die Zukunft! Zukünftige Ergebnisse können vom bisherigen Verlauf auch deutlich abweichen. Angaben gemäß BVI Methode. Für die Darstellung haben wir größtmögliche Sorgfalt walten lassen, können aber keinerlei Gewähr dafür übernehmen.

Und die Kosten?

Bleibt die Frage, ob das Pricing für das Dreamteam AXA und Liontrust generell auch fair ist? Hier hilft ein Blick auf die sogenannte Effektivkostenquote der Police in dieser Kombination. Die Effektivkostenquote ist das Pendant zur Total Expense Ratio (TER) im Fondsdirektgeschäft und signalisiert die jährlichen Gesamtkosten einer Police. Und zwar beim Einsatz eines Fund of Funds-Konzepts, wie Liontrust, über Versicherungskosten, Fondsvermögensverwaltungskosten und Zielfondskosten. Um hier besonders glänzen zu können, hat man sich bei den Produktkonzepturen entschieden, die besonders kostengünstigen Patriarch Liontrust Managed Portfolios Dynamik 5 bis 7 innerhalb der A&A Superfonds-Police zu nutzen. Diese offensiven, aktienlastigen Strategien, verwenden in ihrer Umsetzung ausschließlich und ganz bewusst nur kostengünstige ETFs oder institutionelle Fondsklassen. Was die Fondskosten innerhalb der A&A Superfonds-Police deutlich optimiert. Zusätzlich hat die AXA parallel ihre Versicherungskosten ebenfalls nochmal überarbeitet und leicht verringert. Das Ergebnis, die exakt berechnete Effektivkostenquote dieser Kombination aus AXA und Liontrust, variiert nun leicht von Vertrag zu Vertrag (je nach Laufzeit, Alter und Beitrag), pendelt sich aber in allen Musterberechnungen als Mittelwert bei ca. 2,35 % p. a. Totalkosten ein. Was für ein Qualitäts-Fondsvermögensverwaltungskonzept innerhalb einer Police ohne jegliche anlassbezogene Nachberatungspflicht gemäß IDD für den

Vermittler, gepaart mit einem der beiden einzigen systemrelevanten Versicherer Deutschlands, eine herausragende Kostenquote ist!

Was diese Kostenquote final aber Wert ist, wissen wir erst nach einem zusätzlichen Blick auf die Renditen von Liontrust. Hier anhand des Stichtages 31.05.2022.

Wie gut der volatilitätsgesteuerte Ansatz von Liontrust funktioniert, zeigt ganz besonders das Ergebnis im laufenden Jahr. Während die Masse der Mitbewerber die üppigen Gewinne aus dem Vorjahr in nur knapp 5 Monaten gänzlich verloren hat, gaben die 3 Liontrust-Strategien innerhalb der A&A Superfonds-Police lediglich knapp 9 % ab, was ein sensationelles Ergebnis für aktienlastige Finanzlösungen über diesen schwierigen Zeitraum ist. Schaut man sich nun die Gesamtperformancehistorie der mit Liontrust optimierten A&A Superfonds-Police in den 20 Monaten seit Deutschlandauflage auch unter Betrachtung der Effektivkosten von 2,35 % p. a. an, so kommt man zu folgender Berechnung:

Die Gesamrendite der 3 Strategien seit dem 01. Oktober 2020 liegt im Schnitt bei 13,3 % für 20 Monate. Davon sind 2,17 % Versicherungskosten abzuziehen (1,3 % jährlich, auf 20 Monate umgelegt). Dann verbleiben netto 11,13 % für 20 Monate oder 6,68 % p. a.!

Ein Ergebnis, das sich für eine Fondspolice absolut sehen lassen kann! Qualität setzt eben einfache Maßstäbe!

Kontakt

Patriarch Multi-Manager GmbH
 Grüneburgweg 18
 60322 Frankfurt am Main
 Tel. 069 / 715 89 90 0
 Fax: 069 / 715 89 90 38
 info@patriarch-fonds.de
 www.patriarch-fonds.de



Kontakt

AXA Konzern Aktiengesellschaft
 Colonia-Allee 10-20
 51067 Köln
 Tel. 0152 / 09372742
 Stefan Johannes Schreiber
 partner@axa.de
 www.axa-makler.de